

**Bemerkenswerte Käferfunde  
in Baden-Württemberg**

Von Claus Wurst, Heilbronn

Megapenthes lugens (Elateridae)

1 Exemplar aus Griesheim, Baden vom 2.6.1988, das mir Herr J. Lau, Holzelfingen, freundlicherweise überließ. Diese sehr selten gefundene Elateride befand sich im Mulmgesiebe einer hohlen Pappel in den Rheinauen zusammen mit *Ampedus elegantulus*. HORION (1953) führt *M.lugens* nicht für Baden an.

Ampedus megerlei (Elateridae)

1 Exemplar (Männchen) aus Reutlingen, Achalm 23.5.1988, das sich in einem schwarzfaulen, noch nicht zerfallenen Apfelbaumstamm fand, an und für sich recht untypisch für diese Art.

Ampedus sinuatus (Elateridae)

1 Exemplar vom Heuchelberg bei Heilbronn 26.6.1987, wobei vor allem das späte Funddatum auffällt. Vom Gras am Waldrand gestreift. Diese als selten geltende Art zeigte auch hier eine Vorliebe für Trockenstandorte.

Ampedus hjorti (Elateridae)

1 Exemplar am 12.5.1988 aus Vorderbüchelberg, Hohler Stein, Schwäbischer Wald, von Gras an Waldrand gestreift.

Stenagostus villosus (Elateridae)

1 Exemplar am 24.7.1988 aus Parndorf, Burgenland, Österreich, abends an einer Hauswand laufend. Scheinbar doch nicht direkt auf zusammenhängende Waldgebiete angewiesen. Die häufiger zu findenden Larven auch in Heilbronn.

Cerophytum elateroides (Cerophytidae)

1 weibliches Exemplar an Licht angefliegen. 24.5.1987 Heilbronn, Staufenberg, am Rande eines Eichenmischwaldes.

Hypocoelus foveicollis (Eucnemidae)

Am 12.8.1988 Fund eines Exemplars in einer Borkenkäferfalle (weiß): Untergruppenbach/Heilbronn, im Gewann Steinbrücke inmitten eines sumpfigen Mischwaldes.

Nemosoma elongatum (Ostomidae)

Von dieser allgemein als selten geltenden Art, von der man nur Einzelexemplare in Sammlungen sieht, fanden sich 1987/1988 zahlreiche Tiere (ich besitze allein über 30) in Heilbronn, Köpfer, jeweils nur in einer bestimmten Borkenkäferfalle von April bis November, die für den "Kupferstecher" Pityogenes chalcographus inmitten einer Douglasienschonung aufgestellt worden war. Nemosoma gilt als Verfolger von Borkenkäfern. Freigelassene Tiere fanden sich jeweils einen Tag später wieder in den Fallen, und somit wird wohl eine Anzahl vernichtet, da der Förster normalerweise nicht zwischen "gut" und "böse" unterscheiden kann.

Conopalpus testaceus (Serropalpidae)

2 Exemplare von Maßholder/Feldahorn geklopft: Umg. Heilbronn, Beilstein 9. bzw. 14.6.1987 entlang eines Bachlaufs.

Serropalpus barbatus (Serropalpidae)

Ein Weibchen am Licht, 11.8.1988 Heilbronn-Neckarhalde. Die Art wird in der "Roten Liste" als stark gefährdet eingestuft, obwohl sie sonst als gelegentlicher Holzschädling gilt.

Calopus serraticornis (Oedemeridae)

Nicht wenig erstaunt war ich über den Fund eines Weibchens am 12.5.1988 Heilbronn-Waldheide, von Distel gestreift, ist diese Art doch als montan zu bezeichnen - die Waldheide liegt knapp 300 m ü.NN.

Clytus tropicus (Cerambycidae)

1 Exemplar der schönen Art am 16.6.1984 als Totfund auf dem Heuchelberg bei Heilbronn am Waldrand in der Nähe der Weinberge.

Aesalus scarabaeoides (Lucanidae)

3 Exemplare tot sowie mehrere Flügeldecken aus Heilbronn, Köpfer, 28.10.1988. Aus einer rotfaul-mulmigen, stehenden Eiche im Wurzelbereich gesiebt.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Mitteilungen des Entomologischen Vereins Stuttgart](#)

Jahr/Year: 1989

Band/Volume: [24\\_1989](#)

Autor(en)/Author(s): Wurst Claus

Artikel/Article: [Bemerkenswerte Käferfunde in Baden-Württemberg. 58-59](#)